



## Medienmitteilung

### Sympany mit sehr gutem Jahresergebnis 2018

**Sympany blickt auf ein ausgezeichnetes Jahr 2018 zurück und zählt in der obligatorischen Grundversicherung per 1. Januar 2019 netto rund 7'400 Kunden mehr als im Vorjahr. Der Unternehmensgewinn beläuft sich auf CHF 65.2 Mio., wovon Sympany CHF 27.9 Mio. und damit deutlich mehr als im Vorjahr dem Überschussfonds zuweist. Mit der Überschussbeteiligung lässt Sympany ihre Kundinnen und Kunden am Unternehmenserfolg teilhaben.**

*Basel, 15. April 2019* – Sympany schliesst das Geschäftsjahr 2018 mit einem sehr guten Resultat ab. Das Prämienvolumen 2018 steigt gesamthaft um 4 Prozent auf CHF 1'048 Mio. (Vorjahr: CHF 1'008 Mio.) Davon entfallen CHF 800 Mio. auf die Grundversicherung nach KVG.

Das operative Geschäft, insbesondere in der obligatorischen Grundversicherung, hat sich im Berichtsjahr sehr positiv entwickelt, was unter anderem auf die unerwartet tiefe Teuerung der Gesundheitskosten im Jahr 2018 zurückzuführen ist. Sympany hat darum die Zuweisung an den Überschussfonds zugunsten der Kundinnen und Kunden erneut erhöht.

Per 1. Januar 2019 steigt die Zahl der Privatkunden im Heilungskostengeschäft auf rund 259'700. Im Unternehmenskundengeschäft, in dem Sympany Lohnausfall- und Unfallversicherungen anbietet, bleibt das Geschäftsvolumen auf 2019 hin stabil. Das Eigenkapital beträgt per Ende 2018 CHF 451 Mio. (Vorjahr: CHF 414 Mio.).

#### **Kunden erhalten erneut Überschüsse aus Grund- und Zusatzversicherung**

Im vergangenen Jahr war Sympany nach wie vor die einzige grosse, schweizweit tätige Krankenversicherung, die ihren Versicherten sowohl in der obligatorischen Grundversicherung als auch in den Zusatzversicherungen Überschüsse zurückerstattete. Überschüsse entstehen, wenn eine Krankenversicherung deutlich niedrigere Kosten für medizinische Behandlungen tragen muss, als sie zum Zeitpunkt der Prämienfestsetzung erwartet.

2018 erhielten sechs von zehn Sympany Versicherten Überschüsse aus dem Geschäftsjahr 2017 ausbezahlt, die Höhe lag insgesamt bei CHF 18.8 Mio. Dank des sehr guten versicherungstechnischen Ergebnisses 2018 hat Sympany 27.9 Mio. an den Überschussfonds überwiesen. Nach Genehmigung durch die Behörden plant Sympany wiederum eine entsprechende Auszahlung an ihre Kundinnen und Kunden.

#### **Sympany erfüllt Kundenwunsch nach Online-Services**

Die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden stehen im Zentrum der Weiterentwicklung von Sympany. Mitte 2018 wurde mySympany lanciert, eine neue Kombination aus Kundenportal und App. In mySympany können Kundinnen und Kunden fast sämtliche Anliegen selbstständig und rund um die Uhr erledigen. Wichtige Dokumente wie Police, Leistungsabrechnungen und Versichertenkarte stehen ihnen jederzeit zur Verfügung. Bis Ende 2018 haben sich erfreulicherweise bereits über 85'000 Kundinnen und Kunden für mySympany registriert. Knapp ein Drittel davon hat sich für die Papierlos-Option entschieden; sie erhalten ihre Dokumente bequem und online in mySympany zugestellt.

## **Mehr Partnerapotheken und Gruppenpraxen**

In der Grundversicherung hat Sympany im vergangenen Geschäftsjahr den Ausbau ihres Managed-Care-Netzwerks weitergeführt. Den Versicherten im HMO-Modell stehen nun über 35 Gruppenpraxen und Gesundheitszentren für ihre medizinische Betreuung zur Verfügung. Versicherte im Apothekenmodell casamed pharm können im Krankheitsfall eine von 255 Partnerapotheken aufsuchen und erhalten dort professionelle medizinische Beratung und Unterstützung. Diese beiden innovativen Modelle werden von den Sympany Versicherten am häufigsten nachgefragt: Bereits sind 30% der Kundinnen und Kunden, die sich in der Grundversicherung für ein alternatives Versicherungsmodell entschieden haben, im HMO- oder Apothekenmodell versichert.

Eine Erweiterung hat auch das Sympany Hausarztmodell erfahren. 2018 startete ein Pilotprojekt zwischen Sympany und der virtuellen Arztpraxis eedoctors, die Videokonsultationen oder Live-Chats mit einem Arzt oder einer Ärztin anbietet. Auf Anfang 2019 wurde die Zusammenarbeit ausgebaut: Versicherte im Hausarztmodell und Grenzgänger im Modell euroline Deutschland haben im Krankheitsfall nun die Wahl, ob sie ihre Hausarztpraxis oder eedoctors konsultieren möchten.

## **Weitere Informationen**

Unter [sympany.ch/geschaeftsbericht](https://www.sympany.ch/geschaeftsbericht) sind sowohl die konsolidierten Kennzahlen 2018 als auch der vollständige Geschäftsbericht zu finden.

### **Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Jacqueline Perregaux, Mediensprecherin, +41 58 262 47 80, [jacqueline.perregaux@sympany.ch](mailto:jacqueline.perregaux@sympany.ch)

## **Über Sympany**

Sympany ist die erfrischend andere Versicherung, die massgeschneiderten Schutz und unbürokratische Hilfe bietet. Sympany ist im Kranken- und Unfallversicherungsgeschäft für Private und Unternehmen sowie im Sach- und Haftpflichtversicherungsgeschäft aktiv und hat ihren Hauptsitz in Basel.

Sympany zahlt ihren Kundinnen und Kunden bereits seit 2016 Überschüsse sowohl in der Zusatz- als auch in der Grundversicherung zurück. Überschüsse entstehen, wenn die Kosten für medizinische Behandlungen deutlich tiefer ausfallen als bei der Prämienfestsetzung erwartet.

Im Jahr 2018 betrug der Gewinn CHF 65.2 Mio., wovon Sympany CHF 27.9 Mio. dem Überschussfonds zuwies. Das Gesamtprämienvolumen belief sich auf CHF 1'048 Mio. Das Unternehmen betreut mit 498 Mitarbeitenden rund 259'700 Privatkunden, davon rund 202'300 Grundversicherte nach KVG. Im Unternehmenskundengeschäft bietet Sympany Lohnausfall- und Unfallversicherungen an.